

ARBEITSBLATT 1

Die Welt als Marktplatz

Ananas aus Costa Rica, Fernseher aus Taiwan, Bio-Eier aus der Region: Für Verbraucherinnen und Verbraucher ist es heutzutage selbstverständlich, dass Artikel aus aller Welt ständig im Handel verfügbar sind.



Globale Lieferketten

Bis ein Artikel verkaufsbereit im Regal liegt, hat er häufig einen weiten Weg hinter sich: vom Hersteller oder Erzeuger über mehrere Zwischenlager, Häfen und Autobahnen bis zu dem Ort, an dem er gebraucht wird. Die Voraussetzungen für reibungslos funktionierende Lieferketten und die ständige Verfügbarkeit von Produkten schafft in erster Linie die Logistik. Sie ist eine der zentralen Funktionen des Handels.



Wie kommt die Ananas in den Supermarkt?

Aufgabe 1:

Die **Ananas** ist eine Pflanzenart, die heute weltweit in tropischen Gebieten als Obstpflanze angebaut wird. Die Tropen liegen zwischen 25° nördlicher wie südlicher Breite und sind das klimatisch günstigste Anbauggebiet für die Frucht. Das Temperaturoptimum liegt zwischen 24° C und 30° C. Niederschläge zwischen 1.000 und 1.500 Millimetern sind optimal. Die Ansprüche der Ananaspflanze an den Boden sind eher gering.

Lies den Text über die Ananas und nenne die Klimabedingungen mit eigenen Worten.

.....

.....

.....

Nun suche Costa Rica im Atlas und stelle fest, welche Standortfaktoren in Costa Rica dazu führen, dass wir Ananas von dort in unserem Supermarkt finden.

.....
.....
.....

Aufgabe 2:

Beschreibe die möglichen Lieferketten zwischen Costa Rica und Düsseldorf.

Beziehe die Informationen der Grafik mit ein und nenne dabei die Orte und die Handelswege (Straße, Seeweg, Luftweg).

TRANSPORT DER ANANAS VON COSTA RICA NACH DÜSSELDORF.



Verwende folgende Fachbegriffe aus Warenbeschaffung und Logistik (die Begriffe können mehrfach vorkommen), zum Beispiel so: *Ananas ernten – verpacken – auspacken – Container – ernten – Frachtflugzeug – Frachtschiff – einräumen ins Obstregal – kommissionieren (Mengen für jeden Supermarkt abpacken) – Kühlung – umschlagen (Waren ausladen und für das nächste Transportmittel umpacken) – verladen – verpacken – zwischenlagern.*

Aufgabe 3:

a) Wie viel Zeit verbrauchen die beiden Lieferketten?

Rechne für das Umschlagen der Ananas zwischen den Transportmitteln jeweils 3 Stunden hinzu.

b) Was spricht – neben der Transportzeit – noch für eine Lieferkette?

Aufgabe 4:

In Supermärkten wird Flugananas zum deutlich höheren Preis angeboten.

Nachdem du zwei Lieferketten kennst: Für welche Ananas würdest du dich entscheiden und warum: Flugananas oder Schiffsananas?

ARBEITSBLATT 2

Regionale Produkte

Das zunehmende Qualitätsbewusstsein, steigende Anforderungen an die Rückverfolgbarkeit von Waren sowie ein wachsendes Nachhaltigkeitsbewusstsein treiben zudem die Nachfrage nach regionalen Produkten an.

Wie sieht eine Lieferkette für regionale Produkte aus?

Was sind ihre Vor- und Nachteile?

Aufgabe 5:

In fast jedem Supermarkt werden heute deutlich gekennzeichnete „Produkte aus der Region“ angeboten.

- Gib die Gründe für die zunehmende Nachfrage mit deinen Worten wieder.
- Nimm einmal an, dass es im Umkreis von 400 Kilometern um deinen Supermarkt mehrere Obsterzeuger gibt, die Äpfel liefern: Erstelle eine Grafik, ähnlich wie in Aufgabe 2, und berechne die Zeiten.

Aufgabe 6:

Nenne Pro- und Kontra-Argumente für den Konsum von Äpfeln aus der Region.

Stelle die Ergebnisse in einer Tabelle einander gegenüber und erläutere deine Entscheidung.